



Landesinnungsmeister Jörg Reinders

Fotos: Studio Penz



Jörg Reinders und Gastrednerin Lenke Steiner.



Premiere: Zum ersten Mal fand der Neujahrsempfang im Bremer Ratskeller statt.

Aus- und Rückblicke im Bremer Ratskeller

Die Landesinnung Bremen und Nord-West-Niedersachsen des Gebäudereinigerhandwerks begrüßt beim Neujahrsempfang zahlreiche Gäste aus Wirtschaft und Politik.

Was wird das neue Jahr bringen? Nicht nur Politikern fällt die Antwort auf diese Frage zurzeit schwer. Sicher ist nur, dass auch 2017 die Top-Themen der vergangenen Jahre aktuell bleiben werden. Und so ging es beim Neujahrsempfang der Landesinnung Bremen und Nord-West-Niedersachsen des Gebäudereinigerhandwerks dann auch weniger um die kommenden Bundestagswahlen oder die Amtseinführung von Donald Trump, sondern mehr um die Integration von Flüchtlingen und die Digitalisierung der Wirtschaftswelt.

Beide Themen griff Landesinnungsmeister Jörg Reinders in seiner Begrüßungsrede an die rund 80 Gäste aus Wirtschaft und Politik im Bremer Ratskeller auf. „Das Handwerk steht den vielen jungen Menschen, die zu uns kommen, offen gegenüber“, so Reinders. Allerdings benötige ihre Integration in vielen Fällen noch Zeit.

Reinigungsmaschinen mit GPS

In Bezug auf die Digitalisierung habe sich in den vergangenen Jahren vieles entwickelt, bis hin zu Reinigungsmaschinen mit integriertem GPS. So könne der Kunde nachvollziehen, wo und wie lange die Maschine gelaufen sei. Fazit: Digitalisierung und Roboter könnten vieles vereinfachen, aber noch nicht alles. Reinders: „Ein Roboter kann zum Beispiel keine Ecken erreichen,

deshalb ist er im Sanitärbereich nicht einsetzbar und nur bedingt geeignet, unsere Mitarbeiter bei großen Flächen zu unterstützen.“

Erfreut zeigte sich Reinders über die Entwicklung der Innung. „Wir haben im vergangenen Jahr viele neue Mitglieder begrüßen dürfen.“ Zurzeit liege die Zahl bei 93 Voll- und 14 Fördermitgliedern. Reinders: „Wir haben uns stark dafür eingesetzt, neue Mitglieder zu gewinnen und dabei die vielen Vorteile herausgestellt, die eine Innungsmitgliedschaft bietet. Wir verstehen uns als Dienstleister für Dienstleister.“

Weniger erfreulich sei häufig die Medienberichterstattung im Zusammenhang mit dem Thema Mindestlohn. Obwohl der Tariflohn im Gebäudereinigerhandwerk deutlich über dem gesetzlichen Mindestlohn liege, werde dieses bei der Berichterstattung zu Unrecht oft als Beispiel für geringe Löhne verwendet.

Kritik an „Überakademisierung“

Lenke Steiner, Vorsitzende der FDP-Fraktion in der Bremischen Bürgerschaft, betonte in ihrem Grußwort die große Bedeutung von kleinen und mittleren Unternehmen des Handwerks für die gesamte Wirtschaft. Leider werde diesen von der Politik häufig kein Respekt gezollt. Steiner: „Das hat mich schon immer gestört.“



Über 80 Gäste waren der Einladung gefolgt.



Angeregte Gespräche (v.l.) Björn Tschöpe, Vors. der SPD-Bürgerschaftsfraktion, Carsten Bleckwenn von der KH Bremen und Jörg Reinders.



Comedian Thomas Schwiager berichtete von seinem grauen Leben in Buxtehude.



Reden und Showprogramm sorgten vor dem Kohlessen für Unterhaltung.

Schließlich sind Sie es, die den Menschen in der Region Perspektiven aufzeigen. Sie sind dem Standort treu, bilden häufig über Bedarf aus und nehmen ihre gesellschaftliche Verantwortung wahr.“ Außerdem leiste das Handwerk einen wichtigen Beitrag zur Integration von Flüchtlingen. Als problematisch bezeichnete Steiner die „Überakademisierung“. Deshalb sei es wichtig, jungen Menschen zu zeigen, was das Handwerk zu bieten habe.

Für Unterhaltung zwischen Vorsuppe und Hauptgang (Bremer Braunkohl) sorgte Comedian Thomas Schwiager – laut Selbstdarstellung die Mensch gewordene Teilnahmekunde – mit seinem Programm „Werd´ erstmal Zweiter!“.

MEISTERKURS
für
FRISEURE

Berufsbegl. Lehrgang
ab August 2017

Günstige Finanzierung mit
Meister-BAföG (bis 64% Ersparnis)

Wir beraten Sie gerne.

**Akademie
des Handwerks
an der Unterweser e.V.**

Infos: www.akademie-bremerhaven.de

elements

BAD / HEIZUNG / ENERGIE

**DER EINFACHSTE WEG
ZUM NEUEN BAD**

- * DIE ERLEBNISAUSSTELLUNG RUND UM DIE MODERNE HAUSTECHNIK. BERATUNG UND VERKAUF BIS HIN ZUM KOMPLETT-SERVICE VON PROFIS AUS DEM FACHHANDWERK.
- * ELEMENTS-SHOW.DE BADAUSSTELLUNG UND MEHR
TENEVERSTRASSE 3
28325 BREMEN
+49 421 427 682 0
WULFHOOPER STRASSE 1-5
28816 STUHR-SECKENHAUSEN
+49 421 899 831 9
RUDLOFFSTRASSE 124
27568 BREMERHAVEN
+49 471 947 385 2

**HIER BERÄT
DAS FACH-
HANDWERK**